

Jahresbericht 2023

Rückblick aufs Jahr 2023

Noch immer sind zahlreiche Leute, die während der Pandemie ihren Job verloren hatten, arbeitslos. Ausländische Touristen, dank denen viele Menschen zuvor Arbeit als tuktuk-Fahrer (Taxi), in Hotels oder als Fremdenführer fanden, bleiben nach wie vor aus. Gelegentlich erhalten Männer und Frauen Arbeit als Tagelöhner auf einer Baustelle, im Strassenbau oder in einem Steinbruch. Diese Arbeiten sind sehr begehrt, hart und schlecht bezahlt.

Obwohl wir von unseren Schützlingen getrennt leben, sind wir fast täglich in Kontakt mit unseren FeldarbeiterInnen und Projektverantwortlichen vor Ort und sind so stets über neue Ereignisse und Vorkommnisse informiert. Nach wie vor unterstützt Silvia Kunz einige der Kinder, die dank ANSHULA zur Schule gehen können, on-line bei Hausaufgaben und Prüfungsvorbereitungen. Da die Mehrheit der Eltern weder Lesen noch Schreiben und somit den Kindern nicht bei den Schulaufgaben helfen kann, haben so auch lernwillige und begabte Mädchen und Jungen die Möglichkeit, die Schule erfolgreich abzuschliessen.

Ein Einblick in unsere Aktivitäten im Jahr 2023

Bal Basera, Jodhpur

Das Highlight unserer Hilfe im Jahr 2022 / Anfang 2023 war der Bau des Waisenhauses Bal Basera Seva Sansthan.

Wie berichtet, unterstützt ANSHULA Bal Basera seit Mitte 2016. Bal Basera bietet HIV-infizierten Kindern, die nach dem Tod ihrer Eltern von der Verwandtschaft verstossen werden und auf der Strasse landen, ein menschenwürdiges Dasein, ein normales Leben in einem sicheren Umfeld, gesunde Ernährung, medizinische Versorgung, Schulunterricht und Aufklärung sowie verschiedenste Aktivitäten.



Ende Januar war es so weit: die 65 Jungen und Mädchen durften ihr neues Heim beziehen.

Sie sind sehr glücklich darüber, dass sie nun nicht mehr ständig umziehen müssen, da HIV-infizierte Menschen von den Nachbarn nicht geduldet werden. Das neue Heim bietet Platz für 100 Kinder und wird bald bis auf den letzten Platz gefüllt sein.

Bal Basera, Jodhpur



Das neue
Zuhause



Play Ground vor dem
neuen Heim



Hamara Saahas (<https://hamarasaahas.org>)

Tamanna Bhati, die Gründerin und Vorsitzende von Hamara Saahas, überzeugte uns einmal mehr mit ihrem unermüdlichen Einsatz für misshandelte Frauen, Witwen und deren Kinder in ihren beiden Frauen Center.

Im Center treffen sich Frauen unabhängig von Kultur und Religion. Sie erhalten nicht nur eine Grundausbildung in Nähen und Handarbeit, sondern auch in Lesen, Schreiben und Rechnen. Zudem lernen sie etwas über die religiösen Kulturen und Gebräuche der anderen Teilnehmerinnen, können sich austauschen, schliessen Freundschaften und werden dadurch motivierter, selbstsicherer und selbstständiger.

Immer wieder erhält Tamanna Anfragen von Frauen, die ihr Center besuchen möchten.

Im Frühling 2023 hat sie daher beschlossen, die beiden seit Längerem bestehenden Center am Rand von Jodhpur zu schliessen und in der Altstadt von Jodhpur ein neues Center zu eröffnen. Somit erhalten nun weitere unterprivilegierte Frauen die Chance, eine schulische Grundausbildung sowie eine Basisausbildung in Nähen zu bekommen, was ihnen zu mehr Selbständigkeit und vor allem zu einem Einkommen verhilft. Durch die Teilnahme an den angebotenen Workshops u.a. zum Thema Hygiene, Abfallentsorgung und -verwertung sowie Aufklärung zu verschiedensten Themen verbessert sich auch das Allgemeinwissen der Frauen.

Dank der zentraleren Lage in Jodhpur können zudem wieder vermehrt inländische und ausländische Volunteers unterrichten.

Die bisherigen Absolventinnen haben, sofern sie es wollten und konnten, mit der Hilfe von Tamanna eine Anstellung gefunden. Der in einem der Center angebotene Lehrgang zur Kosmetikerin wurde von vielen Teilnehmerinnen genutzt, und einige von ihnen haben nun zuhause einen kleinen Kosmetiksalon eingerichtet. Für die zahlreichen Festivals ist Kosmetik sowie das kunstvolle Bemalen von Armen, Händen und Beinen mit Henna auch für die Ärmsten sehr wichtig. Andere Frauen wiederum haben dank der neu erworbenen Fähigkeiten eine Anstellung z.B. als Verkäuferin in einem der vielen kleinen Kleidergeschäfte gefunden - oder sie verrichten Näharbeiten zuhause.

Im neuen Center können zur Zeit 50 Frauen, aufgeteilt in 2 Gruppen, an der Ausbildung teilnehmen. So gibt es eine Gruppe für Anfängerinnen und eine Gruppe für Fortgeschrittene.

Zusätzlich machen 20 Schulkinder der Teilnehmerinnen ihre Hausaufgaben im Center, wo sie professionelle Hilfe erhalten. Während der Zeit der Prüfungsvorbereitungen profitieren jeweils rund 35 Kinder zusätzlich von diesem Angebot.

Silvia Kunz und Tamanna Bhati tauschen sich regelmässig per video call aus und diskutieren neue Ideen und Fortschritte.

Damit ANSHULA auch im kommenden Jahr die Arbeit von HAMARA Saahas unterstützen kann, sind wir für Ihre Spende äusserst dankbar!

Sparkasse Schwyz AG, CH-6431 Schwyz
IBAN: CH97 0663 3740 3343 0450 8
SWIFT: RBABCH22633

ANSHULA (Schweiz)
% Nadia Y. Touchal
Weidstrasse 9, CH 6343 Rotkreuz
Mobile +41 79 255 47 29 nadia@anshula-trust.ch



Frauenpower bei Hamara Saahas



Geeta ist taubstumm. Ihr Mann ist Alkoholiker. Im Center findet sie Unterstützung. Das Lernen und Zusammensein mit anderen Frauen hilft ihr, den Alltag zu meistern.



**Herstellung und Verkauf
von 350 Täschen im Jahr 2023**

**Die Frauen sind sehr happy und stolz über den
Erfolg und das dadurch generierte Einkommen**

**1. Schritte in der Ausbildung zur
Näherin und Stickerin**



Weitere Unterstützung

Nähkurs für 3 Frauen

Während der langen Sommerferien hat ANSHULA einer Witwe mit einem kleinen Mädchen, einer alleinstehenden Frau mit 2 Kindern sowie einer jungen Frau und Mutter aus der Kaste der Unberührbaren einen Nähkurs unter professioneller Anleitung finanziert.

Durch diesen 3-monatigen Intensivkurs sind die Frauen nun in der Lage, in ihrer Nachbarschaft diverse Näharbeiten wie z.B. die traditionelle, lokale Frauenkleidung wie Kurtas und weite «Pajama» Hosen (Salwar Suit) mit bestickten Schals (Dupatta) oder lange Jupes mit Blusen (Kurti Kanchli oder Lehenga Suit) herzustellen und so ein Einkommen zu generieren.



Unterstützung von armutsbetroffenen Familien

Auch im Jahr 2023 hat ANSHULA bedürftige Frauen, Kinder und Familien mit Lebensmitteln, Arztkosten, Medikamenten und dringend benötigten warmen Kleidern unterstützt.

Zum Beispiel die Witwe Rukhsana und ihre 3 Kinder. Rukhsana verdient sich ein paar Batzen durch einfache Nährarbeiten. Da sie für die grosse Familie ihres verstorbenen Mannes den Haushalt besorgen, Kochen und Putzen muss, kann sie nur selten das Haus verlassen. Für Winterkleider und warme Decken, die im kalten Jodhpur-Winter in den ungeheizten Steinhäusern gebraucht werden, sind sie und ihre Kinder sehr dankbar.



Asma geht in die 4. Klasse und wird seit Schulbeginn durch ANSHULA unterstützt



Happy Rukhsana: Winterkleider und Wolldecken sind eingekauft

Unterstützung von Schulkindern

ANSHULA unterstützt nach wie vor 25 Schul Kinder – 15 Mädchen und 10 Jungen - aus armutsbetroffenen Familien in Jodhpur. Die Mehrheit der Kinder ist gegenwärtig in der 5. Klasse.

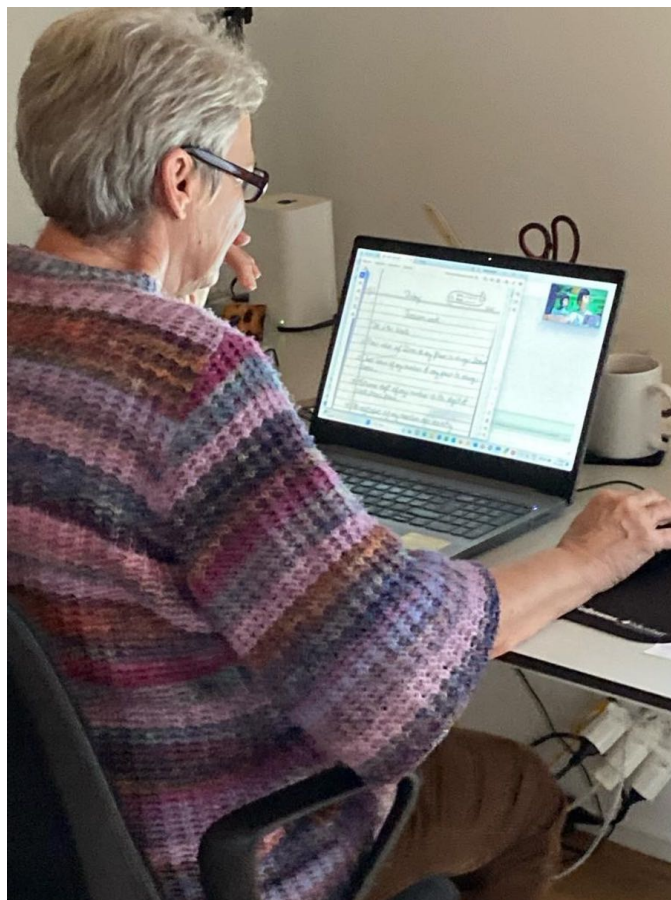
Eine Schulbildung ist für die Kinder ihre ganze Zukunft und DIE Chance für ein besseres Leben.

ANSHULA legt daher grossen Wert darauf, den Kindern die Grundausbildung bis mindestens zum Abschluss der 12. Klasse zu finanzieren. Damit dies auch gelingt, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Alle Kinder und deren Familien sind uns persönlich bekannt. Wie immer begleiten unsere FeldarbeiterInnen die Kinder und deren Mütter zum Bezahlen der Schulgebühren, dem Kauf der Uniformen und des Schulmaterials. Nach wie vor gibt ANSHULA **kein** Bargeld an die betroffenen Familien. Denn nur so können wir sicherstellen, dass das Geld vollumfänglich für den bestimmten Zweck verwendet wird.

Bis heute haben ein Mädchen und ein Junge ihre Ausbildung abgeschlossen und eine Anstellung gefunden. Somit können sie nun einen Beitrag an die Lebenskosten ihrer alleinerziehenden Mütter leisten. Ein zweites Mädchen steht vor dem Übertritt ins 2. Collegejahr und ein weiterer Junge - das einzige Kind einer Witwe - wird 2024 aufs College gehen.

Eine College Ausbildung dauert, je nach Fachrichtung, 3 bis 4 Jahre.



On-line Unterstützung bei den Hausaufgaben und Prüfungsvorbereitungen

Schulwechsel für Prianzy und Pari

Silvia Kunz «überwacht» die schulischen Leistungen der Schützlinge von ANSHULA und sucht nach Lösungen, wenn sich Probleme zeigen. So haben sich die beiden Cousinen Prianzy und Pari in der dritten Klasse der English medium Schule sehr schwer getan, zumal die verwitwete Mutter von Prianzy und die Eltern von Pari sie bei den Aufgaben nicht unterstützen konnten. Mit Hilfe unserer Feldarbeiterin haben wir verschiedene Gespräche geführt und gemeinsam mit den Eltern einen Schulwechsel beschlossen. Die beiden Mädchen besuchen nun mit viel Freude eine Hindi medium Schule. Ihre Leistungen haben sich sehr verbessert, so dass auch bei diesen beiden eine gute Chance für eine bessere Zukunft besteht.



Prianzy feiert Geburtstag mit ihrer Mutter



ANSHULA



Tara Rani Boutique

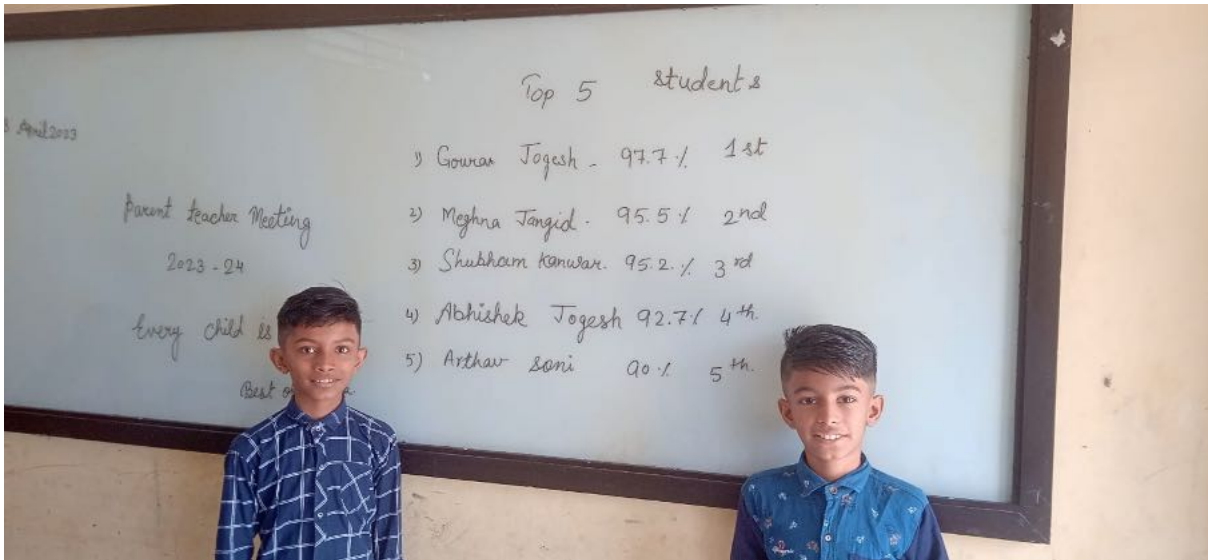
**Das kleine Geschäft reicht gerade für Essen,
aber bei weitem nicht für die Schule der zwei hochbegabten Söhne Gorav und Abhishek**

ANSHULA (Schweiz)
% Nadia Y. Touchal
Weidstrasse 9, CH 6343 Rotkreuz
Mobile +41 79 255 47 29 nadia@anshula-trust.ch



ANSHULA

Auch in der 5. Klasse sind Gorav und Abhishek unter den Top 5 Schülern zu finden. Sie verblüffen die Lehrkräfte der «ACE International School» immer wieder mit ihren schulischen und sportlichen Leistungen. Der beste Beweis dafür, dass auch Kinder aus der unterprivilegierten Kaste der Unberührbaren zu Ausserordentlichem fähig sind, sofern sie denn eine Chance bekommen.



Plätze 1 & 4 unter den «Top 5 Students»



Plätze 1 & 2 im 50 Meter Sprint

ANSHULA (Schweiz)
% Nadia Y. Touchal
Weidstrasse 9, CH 6343 Rotkreuz
Mobile +41 79 255 47 29 nadia@anshula-trust.ch



Einmal mehr danken wir unseren Spenderinnen und Spendern von ganzem Herzen für die dringend benötigte Unterstützung und das Vertrauen, das Sie uns und ANSHULA entgegenbringen.

Nur dank Ihnen konnte ANSHULA auch im Jahr 2023 zahlreichen Kindern, Frauen und Familien zu einem etwas besseren Leben und zur Chance auf eine bessere Zukunft verhelfen.

Damit ANSHULA auch im Jahr 2024 den uns liebgewonnenen Menschen weiterhin helfen kann, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Bitte beachten Sie unsere **neuen Kontoangaben**

Aufgrund der Wirren im Schweizer Bankwesen hat ANSHULA bereits im Januar 2023 beschlossen, die langjährige Hausbank zu wechseln und das Konto auf eine Silvia und Rolf Kunz bestens bekannte, vertrauenswürdige Bank zu transferieren:

ANSHULA
IBAN CH97 0663 3740 3343 0450 8
Sparkasse Schwyz AG
Herrengasse 23
CH - 6431 Schwyz

Ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir besinnliche Adventstage, frohe Weihnachten und alles Gute fürs Neue Jahr.

Mit herzlichen Grüssen

Silvia und Rolf Kunz
Im Namen von ANSHULA

ANSHULA (Schweiz)
% Nadia Y. Touchal
Weidstrasse 9, CH 6343 Rotkreuz
Mobile +41 79 255 47 29 nadia@anshula-trust.ch